



DONNAFUGATA

PRESSEMITTEILUNG

## **Die Gärten von Pantelleria und der „Wert“ des Wassers**

Die Botschaft von Donnafugata und der FAI: Das Wissen der Bauern als Lehre zur Nachhaltigkeit für die Zukunft.



„Das Wasser von morgen“ ist das Thema der XXII. **Nationalen Tagung der FAI** (gemeinnützige Stiftung für Denkmalpflege und Naturschutz in Italien), die für **Samstag, den 24. Februar, im Teatro Massimo von Palermo** auf dem Programm steht und sich zum Ziel setzt, die Aufmerksamkeit auf ein sehr aktuelles Thema zu lenken: **Das Wasser als vitale und wertvolle Ressource, die immer knapper wird.**

Auf der Tagung wird das Beispiel des **Giardino Pantesco Donnafugata** präsentiert werden, der im Jahr 2008 restauriert und der gemeinnützigen Stiftung für Denkmalpflege und Naturschutz in Italien gestiftet wurde. Den mehr als 600 Repräsentanten und ehrenamtlichen FAI-Mitarbeitern, wird **José Rallo** – fünfte Generation an der Leitung des Familienbetriebs – **die Besonderheiten der Gärten von Pantelleria illustrieren**, die sich selbst mit Wasser versorgen und somit beispielhaft **für die Zukunft eines nachhaltigen Wassergebrauchs sind.**

Türme aus Lavagestein, die nach dem Trockenbausystem errichtet sind und den Nuraghi (prähistorische Turmbauten) ähneln, haben in ihrem Innern nur einen Baum; diese Gärten von Pantelleria bieten einen außerordentlichen Beweis für die Maßnahmen, die in einem Gebiet ergriffen wurden, wo die natürlichen Bedingungen sehr schwierig sind: Der Mangel an Süßwasserquellen, hohe Temperaturen im Sommer, geringer Niederschlag und starke Winde. **Der Giardino Pantesco lädt uns geradezu dazu ein, über den Wassermangel, den Klimawandel und die Desertifikation nachzudenken.**

„Mein Vater Giacomo war von dem Vorschlag von Marco Magnifico, leitender Vizepräsident der FAI, begeistert, einen Giardino Pantesco der gemeinnützigen Stiftung für Denkmalpflege und Naturschutz in Italien zu spenden“, sagt José Rallo. „Seine Absicht war, diese antike landwirtschaftliche Architektur bekannt zu machen, die ein **Symbol der Nachhaltigkeit in der Beziehung zwischen Mensch und Natur** darstellt. Es ist schön, dass in Palermo, italienische Kulturhauptstadt 2018, die Gärten von Pantelleria den Anstoß dazu geben, **über den Wert des Wassers** nachzudenken, und zwar nicht nur in der Landwirtschaft, sondern ganz allgemein im Alltag des Menschen. Die Nationale Tagung von Palermo ist für uns, als *Corporate Golden Donor* der FAI, ein weiterer Anlass, um die gemeinnützige Stiftung für Denkmalpflege und Naturschutz in Italien tatkräftig zu unterstützen und die Werte des gemeinsamen Engagements zu präsentieren.“

Der Giardino Pantesco erinnert uns daran, dass **Pantelleria vielmehr eine Insel der Bauern als der Fischer ist**, die mit bewundernswerter Begabung und Opferbereitschaft, den Bewohnern die Früchte einer wertvollen *Vitaminquelle* garantiert haben, die notwendig war, um den Risiken der Skorbut zu entkommen. Die Gärten sind ein Beweis für das **Wissen der Bauern**, das den Weinbau noch heute animiert, der auf circa 400 Hektar der Insel betrieben wird und die Haupteinnahmequelle darstellt: Eine Tradition, die sich die Anerkennung des **UNESCO Weltkulturerbes** für den Anbau der Zibibbo nach der Alberello-Methode, kreative und nachhaltige landwirtschaftliche Praxis, verdient hat.



„In diesen Weinbergen stecken sehr viel Liebe und sehr viele Mühen“ sagt **Giacomo Rallo – Gründer von Donnafugata** – um verständlich zu machen, was der **heroische Weinbau** von Pantelleria ist, der den



## DONNAFUGATA

Passitowein hervorbringt, ein exzellenter Vorzeigewein wie der Ben Ryé von Donnafugata. Ein Weinbau, der zusammen mit den Gärten, Kapern und flach „kriechenden“ Olivenbäumen die Identität der landwirtschaftlichen Landschaft Pantellerias kennzeichnet: Ein ganz besonderer Reichtum, der geschützt und aufgewertet werden muss.

*Marsala, 20. Februar 2018*

PUBLIC RELATIONS Baldo M. Palermo [baldo.palermo@donnafugata.it](mailto:baldo.palermo@donnafugata.it) Tel. +39 0923 724226  
Laura Ellwanger [pr.international@donnafugata.it](mailto:pr.international@donnafugata.it) Tel. +39 0923 724258  
PRESSEBÜRO Nando Calaciura [calaciura@granviase.it](mailto:calaciura@granviase.it) Mobil. +39 338 3229837